



REPUBLIK ÖSTERREICH
FIRMENBUCH

FB

Jahresabschluss 31.12.2025

FN 255649f

FIRMA

WienIT GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

aufgestellt am 26.03.2026

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

14.08.2026

AUFGESTELLT VON

PRÜFWERT:

2E1127F5136642137C0A307E6D8F0B07A74010C9
11403146A54A9B3187E9D9B3

Mag. Gerald Stöckl MSc. , geb. 21.10.1986

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in EUR

AKTIVA	59.846.238,86	53.398.623,31
Anlagevermögen	15.161.977,64	14.371.222,13
Immaterielle Vermögensgegenstände	704.063,59	1.065.330,21
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	701.140,19	873.148,38
geleistete Anzahlungen	2.923,40	192.181,83
Sachanlagen	11.869.357,78	10.717.335,65
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	4.737.789,12	3.070.531,78
technische Anlagen und Maschinen	31.185,13	6.012,80
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.076.669,68	7.585.910,07
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	23.713,85	54.881,00
Finanzanlagen	2.588.556,27	2.588.556,27
Beteiligungen	672.049,92	672.049,92
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	1.916.506,35	1.916.506,35
Umlaufvermögen	33.850.640,22	33.173.788,70
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	33.850.640,22	33.173.788,70
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.572.721,16	934.373,36
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	31.168.450,55	30.973.701,69
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.109.468,51	1.265.713,65
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	10.833.621,00	5.853.612,48
PASSIVA	59.846.238,86	53.398.623,31
Eigenkapital	21.762.461,22	16.601.394,29
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35.000,00
Stammkapital	35.000,00	35.000,00
davon eingezahlt	35.000,00	35.000,00
Kapitalrücklagen	5.337.472,50	494.338,93
gebundene	5.000,00	5.000,00
nicht gebundene	5.332.472,50	489.338,93
Gewinnrücklagen	10.072.055,36	9.075.334,18
gesetzliche Rücklage	3.500,00	3.500,00
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	10.068.555,36	9.071.834,18
Bilanzgewinn	6.317.933,36	6.996.721,18
davon Gewinnvortrag	0,00	0,00
Rückstellungen	12.294.667,95	10.789.917,18
Rückstellungen für Abfertigungen	2.801.746,26	2.765.825,72
sonstige Rückstellungen	9.492.921,69	8.024.091,46
Verbindlichkeiten	23.554.524,08	23.906.936,30
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	23.554.524,08	23.906.936,30
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	85,43	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.480.979,74	16.387.405,30
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	15.480.979,74	16.387.405,30
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.786.622,46	4.810.481,99
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.786.622,46	4.810.481,99

davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	172.539,35
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	172.539,35
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	3.286.836,45	2.536.509,66
davon aus Steuern	1.254.843,08	950.646,85
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.782.986,09	1.255.962,39
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.286.836,45	2.536.509,66
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	2.234.585,61	2.100.375,54

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	214.613.020,99	194.343.831,30
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	-46.218,68	0,00
sonstige betriebliche Erträge	1.225.064,55	996.230,13
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	8.250,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	708.762,54	459.982,93
übrige	516.302,01	527.997,20
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-86.245.726,24	-85.600.785,74
Materialaufwand	-11.154.972,82	-13.090.714,20
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-75.090.753,42	-72.510.071,54
Personalaufwand	-79.754.475,96	-57.996.058,06
Gehälter	-61.242.570,70	-44.751.816,53
soziale Aufwendungen	-18.511.905,26	-13.244.241,53
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-699.732,30	-566.970,80
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-958.130,49	-867.402,26
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-16.097.411,21	-11.474.701,59
Abschreibungen	-4.664.436,96	-4.593.455,67
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-4.664.436,96	-4.593.455,67
sonstige betriebliche Aufwendungen	-38.834.527,22	-40.072.902,10
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-2.003,09	14.733,89
Zwischensumme - Betriebserfolg	6.292.700,48	7.076.859,86
Erträge aus Beteiligungen	25.000,00	45.000,00
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.757,43	0,00
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	216.248,37	162.644,84
davon aus verbundenen Unternehmen	216.248,37	162.644,84
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-106.913,29	-126.770,97
davon betreffend verbundene Unternehmen	-34.772,34	-65.722,84
Zwischensumme - Finanzerfolg	136.092,51	80.873,87
Ergebnis vor Steuern	6.428.792,99	7.157.733,73
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-110.859,63	-161.012,55
Ergebnis nach Steuern	6.317.933,36	6.996.721,18
Jahresüberschuss	6.317.933,36	6.996.721,18
BILANZGEWINN	6.317.933,36	6.996.721,18

Anhang
für das Geschäftsjahr 1.1.2025 – 31.12.2025

1. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

1.1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wurde nach den Vorschriften des §§ 193 ff UGB in der geltenden Fassung erstellt. Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahresabschlusses wurden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 196 bis 211 UGB unter Berücksichtigung der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften gemäß §§ 221 ff UGB vorgenommen, wobei die Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt wurde. Er vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Die Gesellschaft ist eine große Kapitalgesellschaft im Sinne des § 221 UGB.

1.2. Anlagevermögen

Mit dem Rechnungslegungsänderungsgesetz wurde seit dem Geschäftsjahr 2016 das Zuschreibungswahlrecht gem. § 208 Abs. 2 UGB gestrichen und sieht nunmehr eine generelle Zuschreibungspflicht vor. Somit ist nach vorangegangenen außerplanmäßigen Abschreibungen mit Wegfall der Abwertungsgründe eine zwingende Wertaufholung für das gesamte Anlage- als auch Umlaufvermögen geboten. Ausgeschlossen vom Zuschreibungsgebot sind außerplanmäßig abgeschriebene Geschäfts- und Firmenwerte.

1.2.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände werden nur dann in der Bilanz angesetzt, wenn sie entgeltlich erworben wurden. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger und außerplanmäßiger Abschreibungen. Selbsterstellte immaterielle Vermögensgegenstände und geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert unter je TEUR 1) werden sofort als Aufwand erfasst.

Die Ermittlung der **planmäßigen Abschreibungen** erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern oder der tatsächlichen Vertragslaufzeit:

	Jahre	Prozent
Software, Patente	4	25

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden bei außerordentlichen Wertminderungen vorgenommen.

1.2.2. Sachanlagen

Der **Wertansatz** von Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen. Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis TEUR 1) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Ermittlung der **planmäßigen Abschreibungen** erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern oder der tatsächlichen zugrundeliegenden Vertragslaufzeiten:

	Jahre von bis	
Betriebs- und Geschäftsgebäude auf fremdem Grund	30	
Bauliche Investitionen in fremde Betriebsobjekte	10	20
Betriebs- und Geschäftsausstattung		
Hardware	3	
Sonstige Sachanlagen	5	10

1.2.3. Finanzanlagen

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

1.2.3.1. Angaben über Beteiligungsunternehmen

	Beteiligung %	30.09.2025 Eigenkapital TEUR	letzter vor- liegender Jahres- abschluss	Jahres- ergebnis 2025 TEUR
e&i EDV Dienstleistungs- gesellschaft m.b.H. Sitz in 1030 Wien	50,00	237	30.09.2025	72

Darstellung Vorjahr:

	Beteiligung %	30.09.2024 Eigenkapital TEUR	letzter vor- liegender Jahres- abschluss	Jahres- ergebnis 2024 TEUR
e&i EDV Dienstleistungsge- sellschaft m.b.H. Sitz in 1030 Wien	50,00	255	30.09.2024	74

1.3. Forderungen

Die Forderungen sind mit dem **Nennwert** angesetzt. Im Falle erkennbarer **Einzelrisiken** wird der niedrigere beizulegende Wert angesetzt. Pauschal ermittelte Wertberichtigungen werden nicht gebildet.

1.4. Rückstellungen

1.4.1. Rückstellungen für Abfertigungen und Rückstellungen für ähnliche Verpflichtungen

Die Berechnung der Abfertigungen erfolgt mittels Projected Unit Credit Methode (PUC Methode) auf Basis eines 10 Jahres-Durchschnittszinssatzes. Wie schon in den Vorjahren wird für die Berechnung des Diskontierungszinssatzes ein Nominalzinssatz, der sich auf einen 10 Jahresdurchschnitt bezieht, herangezogen und ergibt abhängig von der Duration folgenden Zinssatz:

Rückstellungstyp	2025		2024	
	Zinssatz	Duration	Zinssatz	Duration
Abfertigungsrückstellungen	1,90 %	11	1,73 %	11

Die jährlichen Gehaltssteigerungen sind mit Anpassungen zwischen 6,42 % und 2,84 % (Vorjahr zwischen 4,20 % und 2,97 %) berücksichtigt.

Wie in den Vorjahren wird kein Fluktuationsabschlag angesetzt und ein Pensionsantrittsalter von 65 Jahren bei Männern und ein Pensionsantrittsalter zwischen 60 und 65 bei Frauen angenommen.

1.4.2. Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe und dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

1.5. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Anschaffungskurs oder einem höheren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

2. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ UND ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

2.1. Erläuterungen zur Bilanz

2.1.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel dargestellt.

Der in den Sachanlagen enthaltene Grundwert beträgt TEUR 0 (Vorjahr TEUR 0).

2.1.1.1. Wertpapiere des Anlagevermögens

Für Wertpapiere des Anlagevermögens gilt das gemilderte Niederstwertprinzip. Wertminderungen werden dann berücksichtigt, wenn sie voraussichtlich von Dauer sind. Eine vorübergehende Wertminderung eines Investmentfondsanteils im Anlagevermögen liegt nur dann vor, wenn die Wertminderung weder auf Verlusten, die im Fonds bereits realisiert wurden, noch auf Ertrags- oder Substanz ausschüttungen beruht, sowie weiters vertraglich oder faktisch ausgeschlossen ist, dass wertgeminderte Veranlagungen des Fonds veräußert werden.

Die Gesellschaft hat in der Vergangenheit keine außerplanmäßigen Abschreibungen durchgeführt.

In der aktuellen Ausrichtung werden neun Investmentspezialfonds geführt, wobei bei allen neun unterschiedliche Veranlagungsziele definiert sind. Die Veranlagungsziele sind in Form von unterschiedlichen strategischen Gewichtungen von Aktien, Anleihen und Geldmarkt dargestellt. Die Gesellschaft besitzt zum Stichtag 31.12.2025 1.921 Anteile am WSTW Fonds VI (Vorjahr 1.921 Anteile).

Per Saldo liegt der Rechenwert des WSTW Fonds VI aufgrund der stillen Reserven über dem Buchwert. Zum 31.12.2025 zeigt sich folgender Buchwert bzw. Marktwert:

Fonds	Buchwert in TEUR	Marktwert in TEUR	Buchwert in TEUR
	31.12.2025	31.12.2025	31.12.2024
WSTWVI	1.917	2.236	1.917

Bei den WSTW-Fonds handelt es sich um thesaurierende Investmentfonds. Die ausschüttungsgleichen Erträge haben zum 31.12.2024 für alle zu diesem Zeitpunkt gehaltenen Fonds kumuliert 321.273 betragen. Zum Bilanzerstellungszeitpunkt liegen die ausschüttungsgleichen Erträge für das Jahr 2025 noch nicht vor.

2.1.2. Forderungen

Die **Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen** enthalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 19.919 (Vorjahr: TEUR 18.059), sonstige Forderungen aus Cash Pooling in Höhe von TEUR 11.249 (Vorjahr: TEUR 12.914) und sonstige Forderungen in Höhe von TEUR 0,3 (Vorjahr: TEUR 0,6).

Im Posten Sonstige Forderungen sind eine Kautionszahlung an die „RI Realinvest GmbH“ iHv TEUR 112 (Vorjahr: TEUR 112), ein Guthaben gegenüber dem Finanzamt in Höhe von TEUR 612 (Vorjahr: TEUR 843) sowie ein Bonus aus dem Postvertrag in Höhe von TEUR 313 (Vorjahr: TEUR 297) enthalten, die erst **nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam** werden.

2.1.3. Eigenkapital

Das Stammkapital beträgt TEUR 35 (Vorjahr: TEUR 35).

Es gab im GJ keine Änderungen im Nominalkapital. Die Kapitalrücklagen haben sich durch die Verschmelzung mit der „Upstream - next level mobility GmbH“ um TEUR 4.843 auf TEUR 5.337 (Vorjahr: TEUR 494) erhöht. Bei den freien Rücklagen gab es eine Dotierung in Höhe von TEUR 997.

	Stand am	Zuweisung	Auflösung	Stand
	01.01.2025			31.12.2025
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
gesetzliche Rücklagen	4	0	0	4
freie Rücklagen	9.072	997	0	10.068
Summe Gewinnrücklagen	9.076	997	0	10.072

2.1.4. Rückstellungen

	Stand am 01.01.2025	Zugang aus Verschmelzung	Verbrauch	Auflösung	Neubildung	Stand 31.12.2025
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Rückstellungen für Abfertigungen	2.766	0	0	0	36	2.802
Sonstige Rückstellungen						
Ausstehende						
Eingangsrechnungen	1.166	535	729	604	255	623
Nicht konsumierte Urlaube	4.866	498	5.364	0	6.390	6.390
Nicht abgerechnete Gleitzeitguthaben	293	125	418	0	338	338
Übrige	1.699	0	1.613	105	2.160	2.141
	8.024	1.158	8.124	709	9.143	9.492
	10.790	1.158	8.124	709	9.179	12.294

2.1.5. Verbindlichkeiten

Die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten sind in der Bilanz angegeben. Die Gesellschaft hat keine Verbindlichkeiten (Vorjahr: TEUR 0) mit einer Fristigkeit größer 5 Jahre.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** enthalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 4.639 (Vorjahr: TEUR 4.647) und sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 148 (Vorjahr: TEUR 164).

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht** enthalten ausschließlich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 173) gegenüber der e&i EDV Dienstleistungsgesellschaft m.b.H.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von TEUR 3.287 (Vorjahr: TEUR 2.537) enthalten die erst nach dem Stichtag zahlungswirksam werden".

2.1.6. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

	des folgenden Geschäfts- jahres TEUR	der folgenden fünf Geschäftsjahre TEUR
Verpflichtungen aus Miet-, Pacht- und Leasingverträgen	6.777 (VJ 4.336)	21.563 (VJ 21.679)
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	240 (VJ 215)	1.147 (VJ 1.006)

2.2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

2.2.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betrafen mit TEUR 200.328 (Vorjahr: TEUR 190.191) Umsätze mit verbundenen Unternehmen und mit TEUR 14.285 (Vorjahr: TEUR 4.152) Umsätze mit konzernfremden Unternehmen.

Umsatzerlöse nach **Absatzmärkten**:

in TEUR	2025	2024
Inlandsumsätze	214.613	194.344
Gesamt	214.613	194.344

Umsatzerlöse nach Tätigkeitsbereichen:

in TEUR	2025	2024
Projekterlöse	68.661	54.678
Betriebsleistungen	37.037	34.428
Wartungsleistungen	39.658	34.134
Standardprodukte	13.991	13.093
Media/Werbung	12.304	13.608
Postsendungen	10.060	9.821
Gehalts- und Pensionsverrechnung	5.964	5.618
Sonstige Umsatzerlöse	26.938	28.964
Gesamt	214.613	194.344

2.2.2. Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betreffen im Einzelnen

	Geschäfts- jahr TEUR	Vorjahr- jahr TEUR
Dienstleistungen	43.361	42.875
Software Miete, Leasing und Wartung	10.534	9.890
Hardware Miete, Leasing und Wartung	1.379	1.587
Lizenzgebühren	18.484	16.906
Übrige	1.333	1.252
	<u>75.091</u>	<u>72.510</u>

2.2.3. Personalaufwand

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter-vorsorgekassen in Höhe von TEUR 958 enthalten Beiträge an eine betriebliche Mitarbeitervorsorgekasse in Höhe von TEUR 855 (Vorjahr: TEUR 614), Abfertigungsaufwendungen in Höhe von TEUR 103 (Vorjahr: TEUR 34) sowie eine Abgangsentschädigung in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 219). Die Abfertigungsaufwendungen im Geschäftsjahr beinhalten den Saldo der Anpassung der Abfertigungsrückstellung in Höhe von TEUR -17.

Um ein klareres Bild in der GuV zu zeigen, wurde ab dem Geschäftsjahr 2015 die Zinskomponente der Pensions-/Abfertigungsrückstellungen nicht mehr ausschließlich im Personalaufwand, sondern auch im Finanzergebnis als Zinsaufwand gezeigt. Aufgrund der Stetigkeit ist dies im aktuellen Geschäftsjahr weiterhin der Fall.

Die Aufwendungen für Altersversorgung (Pensionsaufwand) betreffen ausschließlich Zusagen für die Beiträge an Vorsorgekassen zu leisten sind. Es waren keine Rückstellungen zu bilden.

Die Aufwendungen für Abfertigungen bzw. die Beiträge an Vorsorgekassen (Pensionsaufwand) betreffen keine leitenden Angestellte, sondern nur andere Mitarbeiter.

2.2.4. Gewinnverwendung

Vom im Jahresabschluss 2025 ausgewiesenen Bilanzgewinn iHv EUR 6.317.933,36 werden voraussichtlich EUR 5.000.000,00 an die WIENER STADTWERKE GmbH ausgeschüttet und der Rest iHv EUR 1.317.933,36 der freien Gewinnrücklage zugeführt.

2.2.5. Honorar des Abschlussprüfers

Gemäß § 238 (1) Z18 UGB unterbleibt die Angabe der Aufwendungen für den Abschlussprüfer, da das Unternehmen in den Konzernabschluss der WIENER STADTWERKE GmbH einbezogen wird und eine derartige Information darin enthalten ist.

3. SONSTIGE ANGABEN

3.1. Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft

Der Mitarbeiterstand betrug im Geschäftsjahr durchschnittlich 793 Angestellte (Vorjahr 581). Weiters beschäftigte die Gesellschaft zum Stichtag 39 (Vorjahr 38) von WIEN ENERGIE GmbH und 16 (Vorjahr 16) von der Wiener Stadtwerke Holding beigestellte Mitarbeiter. Der Aufwand der Beistellung wurde im Übrigen betrieblichen Aufwand ausgewiesen.

Die Geschäftsführung setzt sich aus den folgenden Personen zusammen:
Frau Mag. Eva Christina Schwarzl, MBA (bis 12.05.2025)
Herr Mag. Gerald Stöckl, MSc (seit 01.01.2025)

Hinsichtlich der **Gesamtbezüge** für die Mitglieder der Geschäftsführung wird die Schutzklausel gem. § 242 (4) UGB in Anspruch genommen.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats sind:
 KommR Mag. Monika UNTERHOLZNER (Vorsitzende)
 MMag. Petra HUMS (Stellvertreterin der Vorsitzenden)
 Dipl.-Vw. Klemens HIMPELE
 Ilse HIRT
 Mag.^a Alma KÄHLER
 Gerald OUJEZKY
 Ingeborg SEIDEL
 Ing. Christian SCHWINGHAMMER
 Dipl.-Ing. Dr.techn. Lionel Dorffner (seit 23.12.2025)

An die Aufsichtsratsmitglieder wurden Vergütungen in Höhe von TEUR 4 (Vorjahr: TEUR 0) bezahlt.
 Den Geschäftsführern und Aufsichtsräten wurden **keine Kredite** sowie **Vorschüsse** gewährt.

3.2. Sonstige Erläuterungen

3.2.1. Angaben über verbundene Unternehmen

Die WienIT GmbH gehört zum Konzern WIENER STADTWERKE GmbH, Wien, und steht mit deren verbundenen Unternehmen in einem **Konzernverhältnis**. Der Konzernabschluss für den kleinsten und größten Konsolidierungskreis wird von der WIENER STADTWERKE GmbH, Wien aufgestellt und beim Handelsgericht Wien hinterlegt.

3.2.2. URG Kennzahlen

Das Unternehmensreorganisationsgesetz (URG) sieht vor, dass das Unternehmen die Einleitung eines Reorganisationsverfahrens beantragen kann, sofern Reorganisationsbedarf vorliegt. Im Rahmen der URG Haftungsbestimmungen wird dabei auf die Eigenmittelquote und eine fiktive Schuldentilgungsdauer verwiesen. Dabei wird ein Reorganisationsverfahren vermutet, wenn die Eigenmittelquote weniger als 8% und die fiktive Schuldentilgungsdauer mehr als 15 Jahre beträgt.

Die Eigenmittelquote beträgt 36,36 % (Vorjahr 31,09 %) und die fiktive Schuldentilgungsdauer beträgt 3,25 Jahre (Vorjahr 2,97 Jahre). Aufgrund der errechneten Kennzahlen liegt kein Reorganisationsbedarf vor.

Eigenmittelquote gem. §23 URG =

$$\frac{\text{Eigenkapital (EK)}}{\text{Gesamtkapital (GK) – offen abgesetzte Anzahlungen auf Vorräte (ANZ)}}$$

Fiktive Schuldentilgungsdauergem § 24 URG =

$$\frac{\text{Rückstellungen + Verbindlichkeiten – verfügbare Aktiva – Anz. Auf Vorräte}}{\text{Mittelüberschuss}}$$

3.2.3. Finanzielle Auswirkungen wesentlicher Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Es sind nach dem Abschlussstichtag keine wesentlichen Ereignisse, die weder in der Bilanz noch in der GuV berücksichtigt wurden, eingetreten.

3.2.4. Pillar 2

Die EU-Vorgabe Pillar 2 wurde mit dem Mindestbesteuerungsreformgesetz (MinBestRefG) umgesetzt und ist erstmals auf ab dem 31. Dezember 2023 beginnende Wirtschaftsjahre anzuwenden.

Für alle Unternehmen des Wiener Stadtwerke Konzerns, die in der Steuerjurisdiktion Österreich tätig sind, wird aufgrund der im MinBestG (Mindestbesteuerungsgesetz) vorhergesehenen Safe Harbour-Regelungen keine Auswirkung erwartet.

Cash Pooling

Zur Erzielung einer effizienten Liquiditätssteuerung und Zinsoptimierung wurde im Wiener Stadtwerke Konzern mit 1. Juli 2010 ein konzernweites effektives Cash Pooling eingeführt.

Zwischen der WIENER STADTWERKE Finanzierungs-Services GmbH als Poolführer (Master Company) und den am Cash Pooling teilnehmenden Konzerngesellschaften (Pool-Gesellschaften) wurde dazu ein Rahmenvertrag abgeschlossen. Weiteres wurde zwischen den am Cash Pooling teilnehmenden Konzerngesellschaften (einschließlich der WIENER STADTWERKE Finanzierungs-Services GmbH) und der kontoführenden Bank eine diesbezügliche Vereinbarung abgeschlossen und eine Konzernrichtlinie erlassen. In diesem Vertragswerk bzw. der Konzernrichtlinie werden der Informationsaustausch, die Verrechnung der Entgelte und Zinsen, die Aufnahme neuer Mitglieder sowie Kündigungsmöglichkeiten für das Cash Pooling geregelt.

Zur angemessenen Begrenzung des Haftungs- und Bonitätsrisikos hat die WIENER STADTWERKE GmbH gegenüber den betroffenen Bankinstituten Haftungserklärungen in Bezug auf ihre mittelbare 100%-ige Beteiligung an der WIENER STADTWERKE Finanzierungs-Services GmbH abgegeben.

Nahe stehende Unternehmen und Personen

Mit nahe stehenden Unternehmen und Personen (related parties) wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Transaktionen zu marktunüblichen Bedingungen durchgeführt.

Wien, am 26.03.2026



Gerald Stöckl, 26.03.2026 10:42
WienIT GmbH

Mag. Gerald Stöckl, MSc
Geschäftsführer

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2025

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten						Kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am					Stand am	Stand am		Zugänge/ Abschreibungen aus der Verschmelzung		Stand am	Buchwert	Buchwert
	01.01.2025 EUR	Zugänge EUR	Zugänge aus der Verschmelzung EUR	Umbuchungen EUR	Abgänge EUR	31.12.2025 EUR	01.01.2025 EUR	Zugänge/ Abschreibungen EUR	Zugänge/ Abschreibungen aus der Verschmelzung EUR	Abgänge EUR	31.12.2025 EUR	01.01.2025 EUR	31.12.2025 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	13.929.935,63	156.154,04	56.404,00	0,00	0,00	14.142.493,67	13.056.787,25	367.645,03	16.921,20	0,00	13.441.353,48	873.148,38	701.140,19
2. geleistete Anzahlungen	192.181,83	2.923,40	0,00	0,00	192.181,83	2.923,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	192.181,83	2.923,40
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	14.122.117,46	159.077,44	56.404,00	0,00	192.181,83	14.145.417,07	13.056.787,25	367.645,03	16.921,20	0,00	13.441.353,48	1.065.330,21	704.063,59
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	6.789.085,35	1.941.112,86	0,00	54.881,00	2.410,80	8.782.668,41	3.718.553,57	326.687,34	0,00	361,62	4.044.879,29	3.070.531,78	4.737.789,12
2. Technische Anlagen und Maschinen	9.780,58	27.825,00	0,00	0,00	0,00	37.605,58	3.767,78	2.652,67	0,00	0,00	6.420,45	6.012,80	31.185,13
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.874.977,67	3.275.041,28	511.966,58	0,00	102.955,87	31.559.029,66	20.289.067,60	3.967.451,92	327.652,00	101.811,54	24.482.359,98	7.585.910,07	7.076.669,68
4. geleistete Anzahlungen	54.881,00	23.713,85	0,00	-54.881,00		23.713,85	0,00	0,00		0,00	0,00	54.881,00	23.713,85
Summe Sachanlagen	34.728.724,60	5.267.692,99	511.966,58	0,00	105.366,67	40.403.017,50	24.011.388,95	4.296.791,93	327.652,00	102.173,16	28.533.659,72	10.717.335,65	11.869.357,78
III. Finanzanlagen													
1. Beteiligungen	672.049,92	0,00	0,00	0,00	0,00	672.049,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	672.049,92	672.049,92
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	1.916.506,35	0,00	0,00	0,00	0,00	1.916.506,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.916.506,35	1.916.506,35
Summe Finanzanlagen	2.588.556,27	0,00	0,00	0,00	0,00	2.588.556,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.588.556,27	2.588.556,27
Summe Anlagevermögen	51.439.398,33	5.426.770,43	568.370,58	0,00	297.548,50	57.136.990,84	37.068.176,20	4.664.436,96	344.573,20	102.173,16	41.975.013,20	14.371.222,13	15.161.977,64